

Bundesregierung und Rechnungshof Rösch-Schober-Sinowatz

- Dr. Neisser betr. Kaderübungen für Grundwehrdiener (473/M) **84** 8054
- Dipl.-Vw. Josseck betr. Ausrüstung der Landwehrkompanien (478/M) **84** 8056
- Kraft betr. oberösterreichische Präsenzdiener außerhalb ihres Bundeslandes (481/M) **84** 8057
- Dipl.-Vw. Josseck betr. Aufnahme von Soldaten im Bundesbereich (598/M) **100** 9852
- Dr. Prader betr. Konsequenzen aus einem Übungsalarm (601/M) **100** 9854
- Dr. Neisser betr. Sollstand der Bereitschaftstruppe (603/M) **100** 9855
- Brunner betr. Fahrpreismäßigungen für Soldaten (604/M) **100** 9857
- Dr. Ermacora betr. Rüstungskonzept (605/M) **102** 9966
- Peter betr. Präsenzdienst von Oberösterreichern außerhalb ihres Bundeslandes (617/M) **102** 9967
- Dipl.-Vw. Josseck betr. Anschaffung von Abfangjägern (618/M) **102** 9969
- Dr. Neisser betr. Landwehrorganisation im Jahre 1978 (621/M) **102** 9970

SCHOBER Albin, Kammerrat der Kammer für Land- und Forstwirtschaft in Kärnten, St. Stefan im Lavanttal

Staatssekretär (Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft) in der Bundesregierung Kreisky III

Ernennung am 1. 10. 1976 NR **31** (6. 10. 1976) 2921, BR **355** (19. 10. 1976) 11687

Enthebung vom Amte und Wiederernennung am 9. 5. 1979: „Wiener Zeitung“ Nr. 107 vom 10. 5. 1979, Enthebung davon am 5. 6. 1979: „Wiener Zeitung“ Nr. 128 vom 6. 6. 1979

Redner in der Verhandlung über

ein Bundesgesetz über den Wirtschaftskörper „Österreichische Bundesforste“ BR **369** 12402–12404

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1978 (Beratungsgruppe VIII, Land- und Forstwirtschaft) und den Grünen Plan 1978 **79** 7665–7670

die Änderung des Landwirtschaftsgesetzes 1976, die Änderung des Lebensmittelbewirtschaftungsgesetzes 1952, die Marktordnungsgesetz-Novelle 1978, die Viehwirtschaftsgesetz-Novelle 1978, die Änderung des Preisgesetzes, die Änderung des Energielenkungsgesetzes, die Änderung des Erdölbevorratungs-

und Meldegesetzes, die Änderung des Rohstofflenkungsgesetzes 1951 und das Schrottlenkungsgesetz BR **376** 12786–12792

den Bericht der Bundesregierung über die Gewässerreinigung in Österreich **111** 11095–11096

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1979 (Beratungsgruppe VIII, Land- und Forstwirtschaft) und den Grünen Plan 1979 **114** 11394–11399

die 2. Marktordnungsgesetz-Novelle 1978 BR **382** 13319–13320

die Änderung des Bundesgesetzes über den Wirtschaftskörper „Österreichische Bundesforste“ BR **382** 13324–13325

SINOWATZ Fred, Dr., Hofrat, Abgeordneter zum Nationalrat, Neufeld a. d. Leitha

Bundesminister für Unterricht und Kunst in der Bundesregierung Kreisky III

Ernennung am 28. 10. 1975 NR **1** (4. 11. 1975) 8, BR **346** (27. 11. 1975) 11153–11154

Enthebung vom Amte und Betrauung mit der Fortführung des bisher innegehabten Amtes am 9. 5. 1979: „Wiener Zeitung“ Nr. 107 vom 10. 5. 1979, Enthebung davon am 5. 6. 1979: „Wiener Zeitung“ Nr. 128 vom 6. 6. 1979

Siehe auch Personenregister B

Zeitweiliger Vertreter (Art. 73 B-VG) des

Bundesministers Dr. Firnberg Hertha (am 7. und 8. 4. 1976) BR **350** 11289, (vom 18. bis 22. 5. 1977, am 27. und 28. 5. 1977 sowie vom 8. bis 13. 6. 1977) BR **363** 12038

Zeitweilig vertreten (Art. 73 B-VG) durch

Bundesminister L a n c (vom 31. 5. bis 4. 6. 1976) BR **351** 11380

Redner in der Verhandlung über

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1976 (Beratungsgruppe VI, Unterricht und Kunst) **14** 1243–1248

den Kunstbericht 1974 des Bundesministers für Unterricht und Kunst **18** 1516–1520

den Zweiten Zusatzvertrag zwischen dem Heiligen Stuhl und der Republik Österreich zum Vertrag zwischen dem Heiligen Stuhl und der Republik Österreich zur Regelung von vermögensrechtlichen Beziehungen vom 23. 6. 1960, die Änderung des Bundesgesetzes über äußere Rechtsverhältnisse der evangelischen Kirche, die Änderung des Bundesgesetzes über finanzielle Leistungen an die altkatholi-